
Gemeinderatsbericht der Sitzung vom 31. Januar 2023

Gestaltungsplan Bözachstrasse-Kreuzackerstrasse Ost: Ein weiterer Schritt vorwärts

Die öffentliche Mitwirkungsfrist wurde von einigen Mitwirkenden genutzt. Das zuständige Büro Planar AG für Raumplanung, Zürich, fasste die Anregungen zusammen und unterbreitete dem Gemeinderat den Mitwirkungsbericht. Dieser wurde sodann genehmigt und der Gestaltungsplan wurde zu Händen der öffentlichen Auflage verabschiedet. Die Publikation dazu ist am 23. Februar 2023 im Niederämter Anzeiger geplant. Die öffentliche Auflage findet sodann vom 27. Februar bis 31. März 2023 statt. Anlässlich dieser Auflage wird auch die Profilierung der Baufelder bewerkstelligt. Ebenso werden anfangs März im Schlosshof die Fachleute während zwei Stunden zur Verfügung stehen. Details dazu werden noch publiziert.

Grosse Klassen und wenig Schulraum

Die grossen Schulklassen und der knappe Schulraum stellen die Verantwortlichen vor grosse Herausforderungen. Aktuell sind die beiden Abteilungen der 5. Klasse mit 25 bzw. 26 Schülerinnen und Schülern sehr gross. Die Schulleiterin hat deshalb angestossen, dass auf das Schuljahr 2023/24 eine dritte Abteilung für die 6. Klasse eröffnet wird, zumal es sich um das Übertrittsschuljahr für die Kinder handelt. Der Gemeinderat hat das Thema ausgiebig diskutiert und stimmte dem Antrag insofern zu, dass eine dritte, jedoch reduzierte Abteilung für die 6. Klasse geprüft werden soll. Die dritte Abteilung wird nur für ein Jahr befristet sein.

Da auch in den nachfolgenden Jahrgängen sehr viele Kinder sind, steht auch die Auslagerung der Oberstufe zur Diskussion.

Der Gemeindepräsident wollte von seinem Rat auch eine Stellungnahme zur Grundsatzfrage des Standorts der Oberstufe. Es soll entschieden werden, ob eine allfällige Auslagerung der Oberstufe in Frage kommt und das entsprechende Statement dem Schulvorstand der S-UN kommuniziert werden soll. Der Rat will in diese Richtung gehen unter der Bedingung, dass die Niedergösger Kinder die Sek P nur noch in Schönenwerd besuchen dürfen und nicht in die Kreisschule Mittelgösgen gehen müssen.

Ein Kandidat für das Gemeindepräsidium

Michel Flaig, FDP.Die Liberalen, ist der einzige Kandidat für die Ersatzwahl für das Amt des Gemeindepräsidiums. Die Wahl findet am 12. März 2023 statt. Michel Flaig ist seit Beginn der neuen Legislaturperiode als Ersatz-Mitglied im Gemeinderat und er ist der Ortsparteipräsident der FDP.Die Liberalen.

In Kürze:

- Der Gemeinderat vergab den Auftrag für ein „Level Agreement Support“ für die Schule der Firma Netree AG, Däniken, im Umfang von rund 12'000 Franken.
- Der Rat gründet eine weitere „nicht ständige Kommission Parksystem“. Diese soll sich um die Parkordnung im ganzen Dorf kümmern. Die nsK wird durch Gemeinderätin Monika Meier geleitet. Folgende Mitglieder wurden gewählt: Franco Vigliotti, Werner Hoser und Patrick Friker. Die Gruppe soll jedoch noch mit Vertretern der Hang-Region ergänzt werden.
- Leider musste die Demission von Melina Aletti (SP) aus der Kultur- und Jugendkommission aufgrund ihres Wegzugs aus Niedergösgen genehmigt werden. Der Rat bedankt sich für ihr Engagement.